Sozialmanagement

Nicht nur am Kindertag: Sächsische Wohnungsgenossenschaften engagieren sich für die Generation von morgen

Nicht nur am 1. Juni, wenn der Internationale Kindertag gefeiert wird denken die sächsischen Wohnungsgenossenschaften an die Kinder. Sie engagieren sich das ganze Jahr über für die Generation von morgen. Kinder sind unsere Zukunft. Dies gilt auch für die sächsischen Wohnungsgenossenschaften, die einen wesentlichen Beitrag durch eine Vielzahl an Extras sorgen und damit das Familienleben so angenehm wie möglich machen und dafür sorgen, dass es den Kindern bei uns gut geht“, so Dr. Axel Viehweger, Vorstand des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG).

Gehäkelte Babyschühchen in blau oder rosa von der genossenschaftseigenen Kreativgruppe

Die sächsischen Wohnungsgenossenschaften sind ausgesprochen kinderfreundlich und bieten nicht nur familiengeeigneten Wohnraum an. Sie investieren zum Beispiel in Großstädten wie Leipzig, Dresden und Chemnitz in eigene Kindergärten, deren Belegung oftmals vorrangig den Genossenschaftsmitgliedern obliegt. Viele Wohnungsgenossenschaften verfügen über Spielplätze vor der Haustür und eigene Angebote für ihre Jüngsten in den genossenschaftseigenen Begegnungsstätten. Diese sind damit ein Treffpunkt für alle Generationen. Jung und Alt finden hier eine breite Palette an Freizeitangeboten und dazu eine angenehme Atmosphäre für ein Plauderstündchen mit den Nachbarn und einen Spielenachmittag.

Die Wohnungsgenossenschaft „Fortschritt“ Döbeln eG zeigt ihr Engagement um die jüngsten Mitglieder der Genossenschaft mit einem Begrüßungspaket für die Neugeborenen. Die Aktion beginnt mit der Begrüßung der Babys durch die Mitarbeiterinnen der Genossenschaft vor Ort in den Wohnungen der Eltern. Dabei erhalten die neuen Erdenbürger ein Paar selbst gehäkelter Babyschühchen in blau oder rosa von der genossenschaftseigenen Kreativgruppe neben einem Einkaufsgutschein

Facebook-Seite für kleine Besucher

und Blumen. Höhepunkt ist dann noch das jährliche Pflanzen eines Babybaumes mit den Eltern, was zwei Mal im Jahr von der Genossenschaft organisiert wird. Die Wohnungsgenossenschaft „Lipsia“ eG hat seit Jahren das eigene Maskottchen Lipsi, welches Leipziger Kindergärten besucht und dabei auf spielerische Art und Weise den Kindern erklärt, wie man sich gegenüber Nachbarn und innerhalb von Wohngemeinschaften richtig verhält. Dabei kommt Lipsi nicht mit leeren Händen und hat immer kleine Geschenke im Gepäck. Lipsi kann als lebensgroßes Maskottchen auch geknuddelt werden und ist bei Kindern sehr beliebt. Kleine Gewinnspiele und jede Menge Überraschungen finden die kleinen Besucher auf einer eigens entwickelten Facebook-Seite von Lipsi unter www.face-book.com/lipsi.lipsia.

Für die größeren Kinder engagiert sich beispielsweise die LebensRäume Hoyerswerda eG mit einer Patenschaft in der Schultüte. Eine Spendenanfrage der Lindengrundschule in Hoyerswerda gab Anstoß für Überlegungen zur Zusammenarbeit, um Kinder zu erreichen und sie sowie ihre Eltern mit der Genossenschaft vertraut zu machen. Seit 2011 übernimmt die Genossenschaft die Patenschaft für eine Klasse, um die Grundschule in ihrem schulischen und pädagogischen Auftrag zu unterstützen und damit die heranwachsenden Kinder und Schüler zu fördern.

„Die Beispiele decken das Alter ab der Geburt über den Kindergarten bis zur Grundschule ab und symbolisieren, dass KINDER bei den sächsischen Wohnungsgenossenschaften groß geschrieben werden. Denn es ist ein gutes Gefühl, ein bisschen mehr erwarten zu dürfen“, fasst der VSWG-Vorstand zusammen.

Vivian Jakob

Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V.

Die 217 im Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG) organisierten Wohnungsgenossenschaften sind ein bedeutender Faktor im sächsischen Wohnungsmarkt. Sie bewirtschaften mit insgesamt 275.141 Wohneinheiten 20,6 Prozent des gesamten Mietwohnungsbestandes im Freistaat Sachsen und bieten damit rund einer halben Million Menschen ein zukunftssicheres Zuhause. Als Unternehmen erwirtschaften sie mit den jährlichen Umsatzerlösen in Höhe von 1,2 Milliarden Euro einen Anteil von 1,1 Prozent am sächsischen Bruttoinlandsprodukt und sind für rund 2.500 Mitarbeiter, 53 Auszubildende und 20 Studenten ein verlässlicher Arbeitgeber und sichern gleichzeitig Aufträge sowie Arbeitsplätze in vielen weiteren, die Wohnungswirtschaft flankierenden Branchen. Der VSWG hat seinen Sitz im Verbandshaus in Dresden und ist gesetzlicher Prüfungsverband sowie Fach- und Interessenverband für die im Bundesland Sachsen ansässigen Wohnungsgenossenschaften. Zu seinen Aufgaben zählen unter anderem Information, Beratung sowie Aus- und Weiterbildung der Mitglieder. Zudem übernimmt der Verband die gemeinschaftliche Interessenvertretung der Mitglieder in der Öffentlichkeit.